

Inhaltsverzeichnis

Sanierung des Dorfplatzes 1

Ortskernsanierung 2

Pfarrfest in Irsch..... 2

Grundschule Irsch - Indianer und Pferde..... 3

Hüttenlager des Mädchenchors 3

Viele tapfere kleine Wandersleut 4

VDK Irsch 4

Gemütliches Beisammensein in neuer Grillhütte..... 5

Termine im Oktober 5

Sanierung des Dorfplatzes
(Jürgen Haag, September 2013)

Seit einigen Tagen ist die Firma Junk aus Freudenburg dabei, die Fahrspur am Dorfplatz um den „Reibstein“ zu sanieren. Diese Unterhaltungsmaßnahme ist seit längerem überfällig, da die Verkehrssicherheit gefährdet ist. Das Wabenverbundpflaster zwischen dem Reibstein und dem Gasthaus „Brunnenhof“ hat sich im Laufe der Zeit großflächig gelockert. Die in diesem Bereich weiter verlaufende Muldenrinne zur Entwässerung des Platzes und der Fahrbahn ist über einen größeren Streckenabschnitt ebenfalls stark beschädigt.



Die Bautechniker der Verbandsgemeindeverwaltung haben auf Veranlassung der Ortsgemeinde die erforderlichen Arbeiten in einem

Leistungsverzeichnis erfasst und mehrere Fachfirmen zwecks Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Die Firma Junk Bau GmbH aus Freudenburg wurde nun als mindestbietende Firma mit der Ausführung beauftragt. Die im Haushaltsplan der Ortsgemeinde veranschlagten Mittel für Straßen- und Platzunterhaltung waren für 2013 vorsorglich schon nach oben angepasst, so dass die Mittel zur Unterhaltung der Straßeninfrastruktur zunächst ausreichen sollten. Damit ist die Finanzierung gesichert, jedoch wird sich erst nach Abschluss der Maßnahme zeigen, wieviel Mittel für weitere größere Reparaturmaßnahmen von Straßen n und Gehwegen für das laufende Jahr noch zur Verfügung stehen.

Ortskernsanierung

(Jürgen Haag, September 2013)

Der Irscher Ortsgemeinderat hat am 20. März 2013 die Einleitung sogenannter „Vorbereitender Untersuchungen“ nach § 141 BauGB beschlossen. Durch diese vorbereitenden Untersuchungen wurden die Grundlagen erhoben, auf deren Basis die Notwendigkeit zur Ausweisung eines förmlich festgelegten Sanierungsgebietes begründet werden soll.



Die förmliche Festlegung eines Sanierungsgebietes eröffnet den Eigentümern von Gebäuden im Sanierungsgebiet die Möglichkeit, besondere steuerliche Abschreibungsmöglichkeiten im Fall der Modernisierung und Instandsetzung ihres Gebäudes nutzen zu können. Dadurch kann die Finanzierung der Modernisierung bzw. Sanierung von Gebäuden im Ortskern für Private verbessert werden. Nachdem die vorbereitenden Untersuchungen nun abgeschlossen sind, sollen deren Ergebnisse sowie die steuerlichen Abschreibungsmöglichkeiten im Rahmen einer öffentlichen Versammlung interessierten Bürgerinnen und Bürgern sowie dem Ortsgemeinderat vorgestellt werden.

Beteiligung und Mitwirkung der Betroffenen gemäß §§ 137 f. BauGB.

Neben Vertretern der Ortsgemeinde und der Verbandsgemeindeverwaltung wird ein Vertreter des beauftragten Planungsbüros Deubert anwesend sein und Ihnen die Ergebnisse der Vorbereitenden Untersuchung vorstellen und dabei auch für Ihre Fragen zur Verfügung stehen. Die Bürgerversammlung findet am Dienstag, 8. Oktober 2013 um 19.30 Uhr im Gasthaus Brunnenhof in Irsch statt. Hierzu laden wir Sie herzlich ein - denn informieren lohnt sich. Wir würden uns freuen, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Pfarrfest in Irsch

(Amtsblatt, September 2013)



Die Pfarrei St. Gervasius und Protasius Irsch feierte am Sonntag, 22. September ihr Pfarrfest. Eröffnet wurde das Fest mit einem Familiengottesdienst, der vom Kirchenchor mitgestaltet wurde. Anschließend wurde auf dem Kirchplatz gefeiert: der Musikverein Irsch spielte zum Frühschoppen, die Seniorengruppe lud zum Offenen Singen ein und die Liedertafel Irsch unterhielt die Gäste mit ihren verschiedenen Chören. Frauen vom Förderverein der Grundschule Irsch schminkten die jungen Gäste. Die Erzieherinnen der Kindertagesstätte sowie die Ministrantengruppe sorgten für Spiel- und Bastelangebote. Bei einem Schätzspiel konnten die Besucher schätzen, wie schwer ein Schinken war.

Von den 190 Tipps waren zwei Stück richtig, so dass sich zwei Gewinner den rund 5 kg schweren Schinken im Wert von 120 Euro teilten. Das Fest schloss mit der Vesper am Abend in der Kirche, die musikalisch mitgestaltet wurde vom Männerchor der Liedertafel.

Pfarrgemeinde- und Pfarrverwaltungsrat danken herzlich allen, die zum Programm beitrugen, allen Helferinnen und Helfern, der Metzgerei Thörnich aus Saarburg für den Schinken und den Kuchenspendern.

Grundschule Irsch- Indianer und Pferde

(Amtsblatt, September 2013)

Das Pferd spielte bei vielen Indianerstämmen eine bedeutende Rolle. Das sollten auch die Schüler der 3. und 4. Klasse der GS Irsch erfahren, denn seit Wochen sind die Indianer ihr Thema. So brachte Familie Gräf ihre zwei Ponys in die Schule. Die Kinder durften die Pferde mit Naturfarben, die aus Wasser und Erde hergestellt wurden, bemalen. So lernten sie die Symbole kennen. Der Kreis um die Augen soll dem Pferd eine bessere Sicht gewähren. Jeder Handabdruck symbolisiert einen besiegten Krieger. Je mehr

Handabdrücke auf einem Pferd zu sehen sind, desto mehr Kämpfe hat der Indianer gewonnen.

Auch wurden die Ponys mit Federn geschmückt. Die Federn, die in die Mähne geflochten wurden, sollen den Pferden Schnelligkeit verleihen.

Es war ein erlebnisreicher Tag für die Kinder, die das Leben der Indianer mit allen Sinnen erfahren werden, denn die Irscher Grundschüler schlüpfen selbst in eine Indianerrolle. Sie zeigen im November das Theaterstück: „Lucky im Land der Indianer“ in der Stadthalle Saarburg. Es wirken auch die Grundschule Freudenburg und die Kindertanzgruppen aus Serrig und Taben-Rodt mit.

Aufführungen:

23.	November	2013,	16	Uhr
24.	November	2013,	15	Uhr

Karten gibt es bei der VHS Saarburg.



Am 19. September haben die Vorschulkinder der Kita St. Christopherus die Schülern und Schülerinnen der 3. Klasse der GS Irsch besucht. Gemeinsam haben sie das Zeitungsprojekt des TV durchgeführt. An diesem ersten Projekttag lernten alle Lucky (Julia Bath) kennen. Das Maskottchen stellte sich und sein Magazin vor. Kleine und große Kinder schauten sich die Luckyzeitung an und suchten ihre Lieblingsartikel aus. Nun wurden Buchstaben ausgeschnitten, Namen gelegt, Fotos gemacht und schließlich ein gemeinsames Plakat gestaltet. Die Grundschüler, die Paten der Vorschulkinder, halfen den Kleinen, leiteten sie an und malten Lucky in neuer Kleidung. Zum Abschluss wurde vorgelesen. Die Paten lasen ihren kleinen Patenkindern Zeitungsartikel vor. Dieser erste Projekttag hat allen viel Spaß gemacht und wird mit neuen Aufgaben zwei Wochen lang fortgeführt.

Hüttenlager des Mädchenchors

(Amtsblatt, September 2013)

Das letzte Wochenende der diesjährigen Sommerferien verbrachten 24 junge Sängerinnen der Liedertafel Irsch mit ihren Betreuerinnen in einem Jugend-Hüttendorf in der Vulkaneifel bei

Manderscheid. Voll Vorfreude bezog man am Freitagnachmittag die Holzhütten in der landschaftlich schön gelegenen Anlage. Am Abend wurde am Lagerfeuer gegrillt und hinterher, für die Mädchen das absolute Highlight, vergnügte man sich bei einem karibischen Cocktailabend mit alkoholfreien, selbstgemixten Cocktails. Am Samstag besuchte die Gruppe das Maarmuseum in Manderscheid. Die kindgerechte und lustige Führung war für alle lebendiger Anschauungsunterricht zur Entstehung der Maare und der Vulkanlandschaft. Als Dankeschön gaben die jungen Sängerinnen ein Platzkonzert auf der Museumstreppe. Der für Sonntag geplante Besuch der Manderscheider Burgen, musste wegen starkem Regen leider ausfallen. Für dieses erlebnisreiche Wochenende bedanken sich die Mädchen und ihre Eltern bei allen sieben Betreuerinnen.



Ein besonderer Dank für die Vorbereitung und Durchführung dieses „Girls Camps“ geht an Lisa Strupp, der Jugendwartin des Mädchenchors.

Viele tapfere kleine Wandersleut (Amtsblatt, September 2013)

Am 24. August lud der Förderverein der KiTa St. Christopherus Irsch zum Familienwandertag ein. Viele kleine Wanderer, deren Eltern und das gesamte KiTa-Team machten sich auf den Weg, der zuerst zur „Fröhn“ und dann über den Sonnenberg zurück zum KiTa-Gebäude führte. Dort ging es über zum gemütlichen Teil: Die Eltern, Erzieherinnen und Kinder grillten gemeinsam und verbrachten den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. Alle Kinder, die die Wanderung erfolgreich absolviert hatten, wurden mit einer Urkunde geehrt. Der Förderverein möchte sich auf diesem Weg nochmals beim Kita-Team für die Hilfe.



VdK Irsch (Amtsblatt, September 2013)



Vom 6. bis 10. August fand der diesjährige Ausflug des VdK Irsch in das Bundesland Sachsen statt. Eine örtliche Reiseleitung präsentierte Dresden mit seiner glanzvollen Geschichte und seinen Sehenswürdigkeiten.

Auch Meißen mit der Albrechtsburg und die Porzellanmanufaktur sowie ein Dampfschiffahrt von Meißen bis Radebeul standen auf dem Programm. Ferner ging es zum Elbsandsteingebirge mit der Festung Königsstein und Pirna mit der berühmten Marienkirche. Hier konnte man noch die Spuren der Hochwasser von 2002 und 2013 und die angerichteten großen Schäden sehen. Höhepunkt war eine Sektprobe mit anschließendem Winzerbüffet im barocken Schloss und Weingut Wackerbarth.

Gemütliches Beisammensein in neuer Grillhütte

(Amtsblatt, August 2013)

Ehrenamtliche Helfer, organisiert durch den Irscher Jugend Club, errichten wetterfeste Grillhütte am Ortsrand. Viele Sponsoren und Helfer unterstützen Initiative „Jung und Alt gemeinsam aktiv in Irsch“.

Künftig können die Bürgerinnen und Bürger von Irsch und die Gäste der Gemeinde die Sommerabende gemeinsam in gemütlicher Atmosphäre in der neuen und wetterfesten Grillhütte am Ortsrand genießen. Rund zwanzig freiwillige Helfer des Irscher Jugendclubs haben die Hütte an nur einem Wochenende während der 72-Stunden-Aktion des Bistum Trier errichtet. Gebaut wurde die Grill- und Freizeithütte von den Jugendlichen im Alter zwischen rund zehn und fünfundzwanzig Jahren am Ortsrand in Richtung der Weinberge unmittelbar am „Koasel-Fels“.

Unterstützt wurde das Projekt von RWE Deutschland im Rahmen der Initiative „Aktiv vor Ort“ in Höhe von 2.000 Euro. Auch Sponsoren aus der Region wie örtliche Tiefbauer, Baustoffhändler und Zimmerleute und weitere Handwerksbetriebe halfen unentgeltlich mit oder spendeten Geldbeträge oder Baumaterial für diese Aktion. Die Gemeinde hat das Gelände gepachtet und dem IJC zur Errichtung und Pflege der Anlage überlassen. Spontan haben die Kreidlerfreunde Irsch noch während der Bauphase zwei massive

Holzstamm-Ruhebänke hergestellt und als erstes Mobiliar dem Projekt zur Verfügung gestellt. Angestoßen durch die Jugendlichen der Gemeinde und die Mithilfe vieler ehrenamtlicher Helfer konnte eine alte verwilderte und zu kleine Hütte nun endlich in ihrer Funktion ersetzt werden.

Die neue Grillhütte wird bereits in einigen Wochen komplettiert und fertiggestellt sein, wenn dann auch die ergänzenden Auflagen der Untereren Naturschutzbehörde durch weitere Anpflanzungen erfüllt sind. Die offene Hütte bietet Platz für rund dreißig bis vierzig Gäste und kann für Veranstaltungen aller Art genutzt werden. Im Frühjahr 2014 ist die Einweihung der neuen Hütte mit einer kleinen Feier vorgesehen, zu der jetzt schon der Irscher Jugend Club herzlich einlädt. Ich freue mich, dass gerade die vielen Jugendlichen tatkräftig mitgeholfen haben und somit uns allen eine so schöne neue Lokalität für das Feiern und gemütliche Zusammensein geschaffen haben, sagte Ortsbürgermeister Jürgen Haag. Gerade die behagliche Grillhütte wird den Zusammenhalt der Jugendlichen und der gesamten Dorfgemeinschaft weiter stärken können.

Termine im Oktober

08. Oktober

Bürgerversammlung Ortskernsanierung

27. Oktober

Herbstkonzert

12./13., 19./20., 26./27. Oktober

Ordonanzwaffenschiessen

31. Oktober

Halloween Party IJC

Der **Irscher Newsletter** ist ein kostenloses Angebot von www.Irsch-Saar.de.

Ältere Ausgaben des Newsletters gibt es im Internet unter:

www.irsch-saar.de/newsarchiv.htm